

Fernbedienung der Sammelschienenschutz-Zentraleinheit 7SS520

Die Fernbedienung erfolgt über zwei Modems MT2834 (7XV5800) mit 19200 Baud und 8N1.

Schalterstellungen beider Modems



Initialisierung des Anlagenmodems

Die Initialisierung des Anlagenmodems erfolgt mit einem Terminalprogramm, z.B. "Hyper Terminal" von Windows, mit folgendem String:

AT&F&D0\$SB19200S0=1E0Q1&W

Die Befehle im Einzelnen

&F	= Werkseinstellungen laden
&D0	= Steuerleitung DTR ignorieren
\$SB19200	= Feste Baudrate zum Schutzgerät (RS232-Schnittstelle)
S0=1	= Rufannahme nach erstem Rufzeichen
E0	= Kein Echo
Q1	= Ergebniscodes ausschalten
&W	= Einstellungen im EEPROM speichern

Nach der Initialisierung kann das Modem mit ATL7 ausgelesen, und die Einstellung kontrolliert werden. Die Befehle (z.B. ATL7) und Ergebniscodes (z.B. OK) werden nach der Initialisierung nicht mehr ausgegeben (siehe Bild unten).

🇞 9600 8N1 - HyperTerminal	<
<u>D</u> atei Bearbeiten <u>A</u> nsicht A <u>n</u> ruf Üb <u>e</u> rtragung <u>?</u>	
at&F&W OK at17 \$A0 #A0 &B0 &BS1 \$D0 &D2 #DB0 %DL0 \$EB0 %E1 %E4 #F2 \$F0 &G0 #L0 \$LL0 \$MI0 &M0 &P0 #P0 &Q0 \$R0 &R1 &RF1 &S1 \$SP0 &SF0 &T5 \$T1 \$V0 \$V6 \$VD0 &X0 Y0 \$MB33600 \$SB57600 \$BA0 &W0 OK at8F8.W 0K at8F8.W 0K smB33600 \$SB57600 \$BA0 &W0 0K at8F8.W sh0 #A0 &B0 &BS1 \$D0 &D0 #DB0 %DL0 \$EB0 %E1 %E4 #F2 \$F0 &G0 #L0 \$LL0 \$MI0 \$M0 &P0 #P0 &Q0 \$R0 &R1 &RF1 &S1 \$SP0 &SF0 &T5 \$T1 \$V0 \$V6 \$VD0 &X0 Y0 \$MB33600 \$SB19200 \$BA0 &W0 *	
Verbunden 00:07:32 ANSI 9600 8-N-1 RF GROSS NF Aufzeichnen Druckerecho	11.





Telefonnummer für Station eingeben

Beim Anlegen der Station muss die komplette Telefonnummer mit evtl. Amtholung (0) eingegeben und mit "Uebernehmen F3" gespeichert werden.

DIGSI		١×
Auto 💽 []] 🖻 🛍 🐼 😭		
<pre></pre>	10115 SIEMENS AG>267400	
STATION KI Teststation	KENNUNG TEL-NUMMER SCHNITTSTELLENNR.> 009114337950	
Cursor Cursor Ueber- Links 1 Rechts 2 nehmen 3	Loeschen Taschen- Hardcopy Hilfe Rueck- 3 Zeichen 4 rechner 5 Drucker 6 7 sprung	8

Einstellungen unter "Peripherie auswählen":

DIGSI DIGSI	
Auto 💽 🗈 🖻 🔂 🛃 🗛	
CDIGSI U2.94.02 EUSU-010115 SIEM	NS AG>267512
Schutz: 78852 V1.21 Anlage	: Test Modemstrecke
LAUFWERK AUSWAHL	ODEM
PLOTTER AUSWAHL GRAFI	KHARDCOPY HP-DRUCKER (150 dpi)
PLOTTEN MIT SCHNITTSTELLE: DRUCI	ERSCHNITTSTELLE LPT1
DRUCKER SCHRIFTART. KLEIN	SCHRIFT (DIN A4)
DRUGKEN MIT SCHNITTSTELLE: DRUG	ERSCHNITTSTELLE LPT1
BILDSCHIRM FARBI	
VERBINDUNG ZUM SCHUTZ MIT: SERII	ELLE SCHNITTSTELLE COM1
MAX. TELEGRAMM LUECKE	
UERBINDUNG MODEM MIT	BAUD +SCHUTZ
TELEFONNUMMER FUER RUECKRUF: 09114 VERBINDUNGSAUFBAU MODEM MIT: ATX31	338292 JT
Parameter Parameter Parameter zurueck 1 vor 2 aendern 3 4	aschen- Hardcopy Hilfe - Rueck- echner 5 Drucker 6 - 7 sprung 8

Einzustellen sind: Verbindung zum Schutz Baudrate Modem Verbindung Modem mit Verbindungsaufbau Modem mit

: entsprechend angeschlossenem Port : 19200 Baud

: Modem und Schutz

: ATX3DT (X3 für Nebenstellenanlagen) (D = Dial/wählen, T = Tonwahl)



SIEMENS

Modemkonfiguration einstellen (Initialisierung)

Unter "BEARBEITUNGSART UMSCHALTEN <MIT ..." wird für die "Kommunikation" die Auswahl "mit Modem" getroffen (siehe Bild unten).



Unter "MODEM CONFIGURATION EDITIEREN" wird der Initialisierungsstring für das Büromodem wie im Bild unten hinterlegt.

📕 DIGSI 👘 👘 👘 👘 👘 👘	
Auto 💽 🖽 🛍 🛃 😭 🖶 🔺	
Auto Image:	12
Loeschen Ueber- Loeschen Taschen- Hardcopy Hilfe Rue Inhalt 1 2 nehmen 3 Zeichen 4 rechner 5 Drucker 6 7 spr	ck- ung 8

Die Befehle im Einzelnen

&F

= Werkseinstellungen laden

\$SB19200 = Feste Baudrate 19200 Baud zum PC (RS232-Schnittstelle)





Einstellungen Schutzgerät

Die Baudrate der Frontschnittstelle muss auf 19200 Baud eingestellt werden. Das Datenformat ist fest 8N2.

Schnittstellenkabel



Null-Modem-Kabel PC zum Büromodem

Anlagenmodem zum Schutzgerät / Sternkoppler 9-pol.



Das Null-Modemkabel ist ein Standardkabel und im Fachhandel erhältlich.

Das Kabel zum Anlagenmodem ist derzeit leider nur in 50cm Länge erhältlich (siehe 7XV5810), kann aber leicht auch selbst angefertigt werden.





Schutzbearbeitung mit Modem

DIGSI CONTRACTOR CONTRATICON CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CONT	- D ×
	60
Verzeichnis: C:NEMP	
Venutz 78552 VI.21 Hnidge iest nodemstrecke	
Kommunikation: mit Modem fweiew Speichew : (C: 1293 469 MBute)	
-IC: DIGS1.5551	
ENDE PROGRAMM DIGSI	
ARBEITSOERZEICHNIS AUSWAEHLENZERSTELLEN	
HNLHGE HUSWHEHLEN/ERSIELLEN	
SCHITTZ-BEORBEITINC	
BEARBEITHINGSART HMSCHALTEN (MIT SCHUTZ, MODEM ODER DATEL)	
BAUDRATE EINSTELLEN	
AENDERN, LOESCHEN, UERUIELFAELTIGEN	
PERIPHERIE AUSWAEHLEN	
MODEM CONFIGURATION EDITIEREN	
PAULATION BEDIENFELD	
KHNGIERUNG RELHIS / BINHEREINGHBEN / LEDS	
EDITOR STRITORSTRFO	
Zeile Zeile Start Taschen-Hardcopy Hilfe Rue	ck-
hoeher 1 tiefer 2 3 4 rechner 5 Drucker 6 7 spr	ung 8 <mark>.</mark>

Mit "SCHUTZ-BEARBEITUNG" wird der Verbindungsaufbau zum Anlagenmodem gestartet. Zuerst wird der Initialisierungsstring gesendet, anschließend der Wahlstring und die Telefonnummer der Station (siehe Bild unten).

📕 DIGSI	
Auto 🔽 🖽 🖻 🗗 🗚	
CDIGSIU2.94.02EUSU-010115SIEMENS AG>297784Uerzeichnis:C:\TEMPSchutz:78552U1.21Anlage:Test ModemstreckeKennung:Station:TeststationKommunikation:mit Modemfreier Speicher:(C: 1293.969	
<pre></pre>	
S:AT\$SB19200 AT\$SB19200	
OK S:ATX3DT009114337950 ATX3DT009114337950	
ESC – Abbruch	

Hinweis:

Wurde über eine Modemverbindung die Parametrierung des Schutzgerätes geändert, muss anschließend immer ein Vergleich Datei / Schutz durchgeführt werden, um die gewünschte Änderung zu kontrollieren.

Viel Erfolg